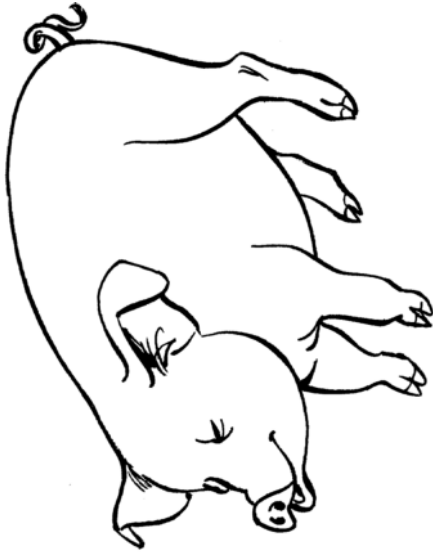




Schweineschnitzel, biologisch, 13,95 Euro



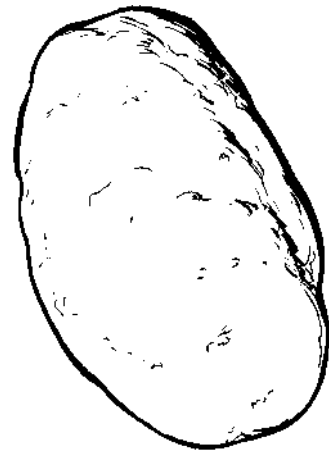
Schweineschnitzel, konventionell, 2,95 Euro



Kartoffeln, biologisch, 4,59 Euro



Kartoffeln, konventionell, 1,99 Euro





Qual der Wahl beim Einkauf

Deine Nachbarin, eine ältere Dame, ist nicht mehr gut zu Fuß. Deswegen erledigst du manchmal kleine Besorgungen für sie. Heute bittet sie dich darum, im nahe gelegenen Supermarkt einzukaufen.

Einkaufsliste

500 g Schweineschnitzel

2 kg Kartoffeln, festkochend

Den Rest des Geldes darfst du behalten. Ich danke dir!



© MEV-Verlag

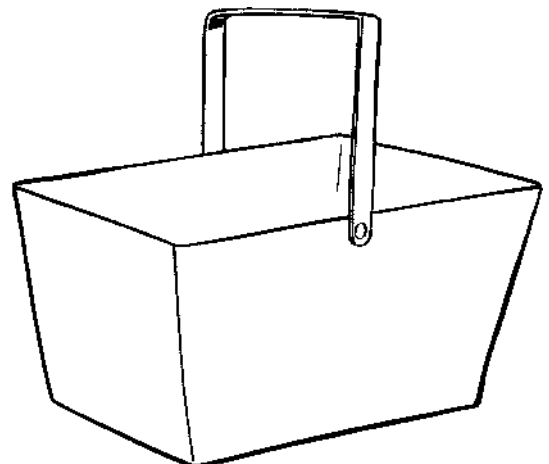
Im Supermarkt findest du folgende Produkte:

Schweineschnitzel, 500 g Deutsches Qualitätsfleisch, konventionelle Erzeugung	2,95 Euro
Bio-Schweineschnitzel, 500 g Herkunft: von deutschen Bio-Bauernhöfen	13,95 Euro
Kartoffeln, vorwiegend festkochend, 2 kg Herkunft: Deutschland, konventioneller Anbau	1,99 Euro
Deutsche Bio-Kartoffeln, 2 kg Vorwiegend festkochend	4,59 Euro

Fülle deinen Einkaufskorb und begründe deine Wahl.

Ich kaufe ein:

Begründung:



Qual der Wahl beim Einkauf – Information und Reflexion (Partnerarbeit)

Information:

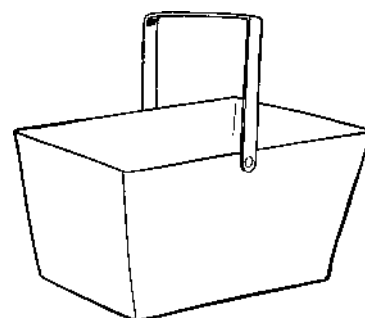
1. Lest die Informationsblätter und markiert wichtige Textstellen.
Partner 1 informiert sich über die Schweinehaltung, Partner 2 über den Kartoffelanbau.
2. Informiert euch gegenseitig über das Gelesene, beachtet dabei im Besonderen die markierten Textstellen.

Reflexion:

3. Diskutiert darüber, womit der Einkaufskorb gefüllt werden soll.
4. Füllt den Einkaufskorb und begründet eure Wahl ausführlich.

Ich kaufe ein:

Begründung:



GEOFINCHENS WÖRTERLISTE

Konventionelle Landwirtschaft: traditionelle Landwirtschaft, die chemische Spritz- und Düngemittel einsetzt; in der Viehhaltung werden viele Tiere auf begrenztem Raum gehalten.

Massentierhaltung: landwirtschaftliche Haltung von vielen Tieren auf begrenztem Raum zur Produktion von Nahrungsmitteln

Schweinemastbetrieb: landwirtschaftlicher Betrieb, in dem Ferkel durch viel Futter schnell ihr Schlachtgewicht erreichen (mästen: Der Bauer mästet das Ferkel.)

Biologische Landwirtschaft (ökologische Landwirtschaft): umweltfreundliche Landwirtschaft, ohne chemische Spritz- und Düngemittel

